

9. Tag Scottsdale - Evandale

Höhepunkte

Eindeutig die Fahrt auf engen Serpentinauen durch den Regenwald und die Aussicht vom Aussichtspunkt.

Zielort

Evandale ist einer von 3 historischen Orten in TAS. Klein, überschaubar und nett zum Stöbern. Wurde 1836 zur Stadt erklärt. Ist dabei aber kaum größer als ein Dorf bei uns. Jeden Sonntag ist ein großer Flohmarkt ab 7 Uhr morgens; dann fährt auch die Miniatur-Eisenbahn. Am letzten Wochenende im Februar ist das beliebte pennyfarthing (Hochrad) Festival, mit Teilnehmer aus aller Welt.



XXXXXXXXX ggggh

XXXXXXXXXX, 7212 Evandale, Tel: 03 - YYYY YYYY

Abgeschlossene und extrem liebevoll eingerichtete Wohnungen mit einer ebensolchen Wirtin umringt von großen Bäumen. Wenn Sie Glück haben, fährt morgen sogar die Miniatur-Eisenbahn, deren Gleise über das Grundstück verlaufen.



Frühstück

muss mit eigenen Lebensmitteln selber zubereitet werden, der Supermarkt befindet sich gleich gegenüber.



Verpflegung

Im vorgesehenen Picknickplatz, dem romantischen „Myrtle Recreation ground“ (einem großzügigen „Reserve“ mit Toiletten) gibt es zwar einen kleinen Kiosk, aber außer Eis und Getränken ist dort kaum etwas vorrätig. Da es bis dahin keine Möglichkeit zum Geldausgeben gibt, müssen Sie alles mitnehmen.



Abendessen

Mehrere Möglichkeiten: Das Prince of Wales Hotel gegenüber dem Solomon Cottage hat sehr reichhaltige Portionen zum niedrigen Preis und auch einen Biergarten, ist aber Montag durch den Rotary-Club belegt. Das Claradon Arms Hotel ist etwas teurer und hatte im vorigen Jahr Montag geschlossen. Das Café neben dem kleinen Supermarkt hat auch Pizzas. Oder Sie kochen selber. Sie haben eine komplett eingerichtete Küche zur Verfügung und einen Supermarkt gibt es auch.



Anforderung

Heute können/müssen Sie Ihre Kondition unter Beweis stellen, denn die heutige Etappe ist lang und beinhaltet auch einen sehr heftigen Anstieg, zwar nicht so hoch wie vorgestern, teilweise aber steiler! Wer hier nicht schiebt ist fit!

Tagesablauf

Nach ein wenig rauf und runter fängt eine heftige Steigung mit engen Serpentinauen an. Nach dem Aussichtspunkt (Rasen zum Ausruhen) mit dem spektakulären Weitblick sind Sie fast oben.

Ab dort geht es praktisch nur noch bergab. Zunächst relativ steil auf engen Serpentinauen durch dichten Regenwald, nach der Picknickpause dann nur leicht durch eine inzwischen offene Landschaft. Die Verkehrsdichte ist bei weitem nicht so hoch wie man es vermuten würde. Launceston, Tasmanien zweitgrößte Stadt, umfahren Sie.

Tagesbeschreibung

Fahren Sie an der Unterkunft rechts, der Einkaufsstraße folgend. Nach einem guten km passieren Sie das Forest Eco Center.

 Dieses nach ökologischen Gesichtspunkten gebaute Wald-Display Center sieht zwar von außen aus wie ein schiefer Turm, doch drinnen herrscht ein hervorragendes Klima, weshalb Sie mal einen Blick riskieren sollten. Der Eintritt ist kostenlos, da Forestry Tasmania mit tollen Bildern ihre angeblich so nachhaltige Forstwirtschaft anpreist.

Dann einfach der Straße folgen, die dann einige aufs und abs anfängt. Schließlich fängt der Anstieg an. Gegen Ende kommen noch einige Serpentinaen. Kurz vorm Gipfel, 22 km von Scottsdale befindet sich ein großer Parkplatz

 Hier sollten Sie rasten und die einmalige Aussicht genießen!!!

Danach geht es noch 1 km bergauf, dann windet sich die Straße in engen Serpentinaen mitten durch den Wald wieder nach unten. Es wird dann immer flacher und es folgen einige ganz flache km.

 Diese Serpentinaen sind auch der Grund, warum hier relativ wenig Verkehr herrscht, obwohl es die Hauptverbindung nach „Lonnie“ ist. Doch die Lokals und vor allem die Lkw Fahrer nehmen lieber die etwas längere B 81 über Lilydale. Die ist zwar schmal, aber längst nicht so hoch und hat deutlich weniger enge Kurven.



10 km nach dem Parkplatz, also nach ca. 33 km Gesamtsrecke, wieder in offenes Gelände, befindet sich in einer scharfen Linkskurve der Myrtle Recreation ground. Man fährt leicht daran vorbei, aber es ist ein hervorragender Spot zum Picknicken (mit Toiletten). Hier haben Sie zwar noch nicht die Hälfte der Strecke, doch weit mehr als die Hälfte der Anstrengungen hinter sich. Ab hier sind es noch 45 km bis Evandale meist entweder flach oder leicht bergab.

Nach Ihrer Pause fahren Sie zurück zur Straße und dort rechts. Jetzt können Sie erstmal laufen lassen.

◆ 43 km Sie passieren den in einer kleinen Senke befindlichen Ort Nuamara. Außer dem Roadhaus ist nicht viel zu sehen, doch dort kann man auch gut einkaufen oder einen der leckeren Milchshakes zu sich nehmen. Nach Überwindung des Ortsausgangs-Anstieges geht es die eine ganze Weile leicht bergab.

◆ 51 km Voraus in der Ferne große Funkantennen.

◆ 57 km In einer langgezogenen Rechtskurve, als es gerade anfängt, bergab zu gehen, geht links die R 403 nach St. Leonards ab. Hier müssen Sie einbiegen. Es folgt eine 2 km steile Abfahrt.

◆ 59 km Am Ende an der Querstraße nach links in die C 401 Richtung Whitehills.

◆ 64 km Sie überqueren eine auffällige Brücke.

◆ 66,5 km nach einer Bergauffahrt befindet sich eine Linkskurve in einer kleinen „Senke“. 50 bergauf-m weiter müssen Sie in den ersten rechten Abzweig nach der Brücke einbiegen. Dieser ist nicht beschildert. Folgen Sie immer dieser Straße, die einige scharfe Kurven macht, die mit Pfeilen verziert sind.

◆ 70,5 km nach einer herrlichen Bergabfahrt am Ende der Straße links nach Evandale in die White Hills Road und dieser folgen.

 Vor einem längerem Anstieg ist eine Holzbrücke wegen Lücken im Belag nur langsam oder schiebenderweise zu überqueren.

◆ 77 km Nachdem Sie den Maureen Park, die Primary school und viele kleine Einmündungen passiert haben ist die Straße beim Community Center (auch Tourist-Info) zu Ende. Hier links. 100 m weiter direkt nach der kleinen Post links abbiegen (gegenüber Solomon Cafe), also nicht das Prince of Wales Hotel passieren.

◆ Sie befinden sich im Ortszentrum. 150 m weiter ist links das Claradon Arms Hotel, 50 m danach rechts der örtliche Supermarkt. 80 m weiter müssen Sie bei der Statue rechts in die kleine Seitenstraße hinein. Sie radeln dann direkt auf die überwachsene Hofeinfahrt zu. Also nicht der Rechtskurve folgen!